



Gemeinsame Pressemitteilung

Nr. 191
Vom: 29.08.2019

Bitte gleich an die Redaktionen weitergeben

Bei Rückfragen:

Pressestelle
Martina Keck

Telefon: 07151 501-1116
Fax: 07151 501-1712

Alter Postplatz 10
71332 Waiblingen

pressestelle@rems-murr-kreis.de

Verkehre der Busfirma Knauss-Reisen gesichert

Eröffnung des Insolvenzverfahrens voraussichtlich am 1. Oktober 2019

Das Linienbusunternehmen Knauss-Reisen hat zugesichert, dass der von ihm gefahrene Busverkehr fahrplangemäß zunächst bis zum Tag vor der voraussichtlichen Eröffnung des Insolvenzverfahrens fortgeführt wird, also bis zum 30. September 2019. Auch danach scheint der Busverkehr gesichert.

Derzeit werden die Verlustursachen der Firma Knauss-Reisen untersucht. Es wird geprüft, ob und gegebenenfalls durch welche Maßnahmen die Verluste des Unternehmens beseitigt werden können. Auch Investorenlösungen werden in Betracht gezogen. Erste Ergebnisse werden noch im September 2019 erwartet.

Selbst im Falle, dass der Geschäftsbetrieb von Knauss-Reisen nicht saniert werden kann, scheint derzeit der fahrplanmäßige Busbetrieb über den 30. September 2019 hinaus gesichert. In diesem Fall strebt der Insolvenzverwalter eine geordnete Betriebsstilllegung an.

Die Knauss-Reisen Dieter Frank GmbH & Co. KG und die Shuttle + Tour GmbH & Co. KG in Schorndorf hatten am 8. August 2019 beim Amtsgericht Stuttgart Insolvenzantrag gestellt. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Bilgery von der Stuttgarter Anwaltskanzlei Grub Brugger bestellt.